

»Daran hab' ich nicht gedacht!« Diskurs oder Konkurs der Psychoanalyse? <i>Manfred Klemann</i>	137
Facetten des Unbewußten: Unbewußtes und Körperempfindungen in der Gegenübertragung <i>Ursula Volz-Boers</i>	155
Kontingenzerfahrungen und Affektentwicklung Entwicklungspsychologische Ansätze in der Psychotherapie von Psychosen <i>Michael Dümpelmann</i>	169
Autoren dieses Jahrbuchs	179
Mitteilungen	
Mitteilungen der Sektion AG	182
Mitteilungen der Zentralen Weiterbildungsstätten der Sektion AG	184

Hinweis für alle Beiträge: »Gruppenanalytiker«, »Theoretiker«, »Teilnehmer« o. ä. sind Gattungsbegriffe wie »Person«, »Mensch« oder »Kind«.

Totenriten als

Jan Assmann

Was jedem, der sich
cher, auf das Alte
exzessive Beschäf
lassenschaften här
Särge und Sarkop
tuen, Vasen, Amu
Gräber noch vor d
den Pyramiden vor
Tempel sind Tote
dem fällt, zumal
tion, noch ein Zw
riten im alten Ägy
Trauerriten würde
ert bei einem Tod
Formen, angefang
tensregeln wie das
von Besuchen, die
len oder Vergnüg
Toten selbst gewie
die Beisetzung, di
Lichte dieser Unte
uns und schon im
im alten Ägypten
in Ägypten die To
der Fall sogar we
ten Ägypten einne
heißt durch Verbo
Totenkult geben.
fangreichster Rite
zum Inbegriff kul
rung nicht für das
sie fand sicher au
wie nichts in den

Jahrbuch für Gruppenan